

Inhalt

Vorwort	3
Inhalt	5
Abkürzungen	7
1 Ethnologie, Theologie und Sendung	9
1.1 Hilfsdisziplinen, Theologie und Missiologie	9
1.2 Vorarbeit und Hinweise	11
1.3 Grundlegende Begriffsbestimmungen	12
1.4 Zusammenfassung	22
2 Bibelübersetzung und Ethnologie	23
2.1 Eingrenzung und Umschreibung des Themas	23
2.2 Bibelübersetzung und Kommunikation	23
2.3 Bibelübersetzung und Kultur	29
2.4 Kultur und Bibelübersetzung	37
2.5 Die Zaza – Gegenstand der Untersuchung	47
2.6 Zusammenfassung und weitere Vorgehensweise	60
3 Menschenbild und Gesellschaftsaufbau	61
3.1 Menschenbild	61
3.2 Der Begriff „Mensch“ in der Bibel	65
3.3 Erfassung des Menschenbildes bei den Zaza	83
3.4 Zusammenfassung – Menschenbild und Gesellschaft	123
4 Kriterien der Bibelübersetzung	126
4.1 Ethnologische Aspekte in der Bibelübersetzung	126
4.2 Bibelübersetzung als missiologische Disziplin	146
5 Epilog – Fremde Kulturen	166
Anhang	170
Bibliographie	173
Index	185

Abbildungs- und Tabellenverzeichnis

Abbildung 1: Soziale Struktur und gesellschaftlicher Bezug der Zaza	85
Abbildung 2: Ethnisch-linguistisches Zugehörigkeitsempfinden.....	86
Abbildung 3: Aufbau der Zaza-Gesellschaft	115
Abbildung 4: Hierarchische Soziologie der Zaza-Stammesstruktur.....	118
Tabelle 1: Etymologischer Befund zu <i>merdim</i>	132
Tabelle 2: Übersetzungsmöglichkeiten <i>merdim</i>	133
Tabelle 3: Positive Eigenschaften <i>merdim</i>	136
Tabelle 4: Negative Eigenschaften <i>merdim</i>	136
Tabelle 5: <i>Reale</i> Inhalte <i>merdim</i>	141
Tabelle 6: <i>Ideale</i> Inhalte <i>merdim</i>	141
Abbildung 5: Hilfsdisziplinen der christlichen Entwicklungshilfe.....	147
Abbildung 6: Nidas Modell der Kommunikation.....	151
Abbildung 7: Erweitertes kommunikatives Offenbarungsmodell	155
Abbildung 8: Dyadisch-dynamisches Modell der Kommunikation	158
Abbildung 9: Dyadisch-dynamisches Offenbarungsmodell	163